Northampton Demokrat.

"Sutet end por gebeimen Gefellfchaften."-Bafdington.

Allentaun, Da. gedrudt und berausgegeben von Renben Guth und Comp., in der Samilton Strafe, einige Thuren unterhalb Sagenbuch's Birthehaus.

Jahrgang 20.

Montag, den 27sten September, 1847.

910. 52,

Bortreffliche Plantasche durch privat Sandel zu verfaufen. Anterschriebener ift gesonnen seine Plaus tasche gelegen in Ober Sancona Taunschip, Becha Caunn, durch privat Sindel zu verfausen; beieste granget an gand von Peter Egner, heinrich Wieder, Jacob Schneider und Abr. Berfenflod; ent battend 100 Ucter, mehr ober weniger. David der international ind errichtet

Brei gute fteinerne Bohn-

häufer und Ruche, gute Scheuer, Bagenichop, Bafche baus, Schweinenfall und sonlige Rebenge-bande-ein niefeblender Brunnen, mit gutem Baffer, ift nabe bem Saufe, nebft fließen-dem Baffer auf dem lande. Es befindet Wagier, ift nabe bem Haufe, nebit fiefendem Waffer auf bem Lande. Es befindet sich ein Kalfsleinbruch auf dem Plate. Die, se Plantasche liegt an der Straße die von Emaus nach Loopersburg u. Scheimers nach Allentaun führt, ist in schickliche Felder ein getbeilt, mit guten Kensen versehen, und worrauf fich ein Baumgarten und noch viele aubere Obsthaume bestieden. Es sind ungefähr 23. Acher vom hesten Wolz und das liederie 33 Ider vom beiten Sol; und bas lebrige ift gutes Bauland, und fann in ichidliche

Die Raufe Bebingungen fonnen fehr an nehmbar gemacht werben, indem ein großer Eheil bes Raufgelbes ftehen bleiben fann.

Begen bem Rabern erfundige man fich bei bem Unterschriebenen Eigner, ber barauf

Thomas Egher,

Eeptember 20.

Sehet hier!

Ein Bargain gu erhalten! privat Sanbel 45 Ader Land, gelegen in Chi-liquoque Taunichio, Northumberland Caun-tu, Pennipivanien, jumiBertauf an ; baffel, be grangt an Land von Icaac Atteer, John Summers und andere. Darauf find errich.

Drei Wohnhäuser und eine

Gorner fich auch ein Brunnen nabe ben Bobnbaufer-und allerlei Obfi-banne find auf bem Lande -12 Ader bavon find gutes holgland, und bas Uebrige ift in nno gutes Holgland, und das Uebrige ift in einem guten Gultur-Zustande, jum Theil ger falft, und liegt in einer Kalfstein Gegend — Kalf fann auch eine halbe Meile von dem Lande zu 6 Gente das Buschel gefauft werben.

Befit und ein gutes Recht fonnen bis ben

Beilg and ein gutes Keatt idniet bis ben iften adaften Upril gegeben werben. Das Eigenthum liegt nur 3 Meilen von Milton u. brewiertel einer Meile von Portsgrove, und liegt au einer öffentlichen Straffe. Daffelbe wurde in den Markt gezwungen, und die Unterzeichneten find willig es an dem geringen Preis von 1200 Thaler zu verkaufen.

Senry Funt, G. Marich. Ceptember 20.

Christian Cbert, Windmühl- und Strobbanf - Macher in der Stadt Allentaun,

Bebient fich biefer Gelegenheit feinen Freunden und Runden die Anzeige zu machen, daß er sein Geschäft noch immer an feinem früheren Standplage, zwischen den Gafthaufer der Herren hagenbuch und hittel, in der Samitten Etraße, in Allentaun fortbetreibt, allwo er nun

Macher Hand Strohbant-

and eine seine febr ausgedehnte Weise zu betreiben die fürzeite Notig. Neben diesen hat er sich gedeuft. Seine Mindmillen sind in den benachbarte Konnzies wohl befannt, und benachbarte Konnzies wohl befannt, und eben so befannt il e.g. daß sie keinen in einer weiten Entsenung nachlieben. Musse daher an und nierzeugt ench selbst. Die Preise sein sieden Iberalen Theil der Allemenstellen Gunst er Mindmillen von 12 bis 2.7 Chaler, und die der Etrobbanke von 8 bis 12 Th.

Allegarbeit an Muspeniblen eder Stellen. September 20.

Flidarbeit an Bindmublen oder Strob-banten wird auf Die fwigelie Ungeige und gu ben billigften Bedingungen berrichtet.

Gin Chreiner . Befelle wird fogleich von bem Unterzeichneten verlangt. -- Giner ber bem Unterzeichneten verlangt. -- Giner ber fein Sandmert gut verfteht und nuchtern und fleißig ift, tann auf lange Zeit Arbeit, an obigen Artifel, und guten Lobn rechnen, wenn er fich bald melbet. Ein lediger Geselle wurde be ben Borgug haben.

Chriftian Cbert.

Rompit und betrachtet die große Husmahl von frifthen Stohr

Butern in Echnurmans Stohr,

auf bem Marti-Bierect, früher Abenmet's Stobr.
Der Unterschriebene ift eben mit bem Aus, packen einer prachtvollen Auswahl von Stobr-Gutern beschäftigt, die er im Laufe dieses Monats in Philabelphia, Neuporf und Boston eingefauft dat. Mas die Gute und Schänkert einer Margen aufen auf Schonbeit feiner Baaren anbelangt, fo ift er ubergeigt, bag fie von feinem andern Siehr ubertreffen werden foinen. Und hinficht der Preife feiner Guter, fann er die Sinflict er preife feiner Giter, tann er die Berflicerung geben, daß er bedeutend wohlseiler zu verfaufen im Stande ift, als man sonstwo kaufen kann, indem er seine Waaren dir ect von den Importeues gekauft bat. Sollte Jemand das Gesagte bezweisfeln, so kaun man neufet und für sich überzeugen, wenn man anruset und für sich elbst urtheilet. Er dat unter andern eine felbft urtheilet, Er hat unter anbern eine berrliche

Auswahl Tuch für Röde und Sofen von allen Karben, Qualitäten und Preisen, nebst Sattinetes. Cassemire und andern Hofenzunge in worzugliche Auswahl von Westenzunge ist. w. Moustlin de Laine zu 122 per Yard; Alpacas zu 20, 25 bis 75 Cents per Yard; Cassemiere von allen Arten und Preisen; Ginghams von 10 bis zu 25 Cts. die Pard; Cassemia Plaids, Dregon do.

bie Yard; California Plaids, Oregon do. Eine große Muswahl Schawls, Taisten, Tuden, Halen Bellen Bellen Bellen Beren, Gacen, Handlich Berten und Herren, Gacen, Handlich Bellen Bellen Berten und Preisen, feine bobentendes Morrement von Teiben: Maaren, besonders fur Damen Dreffen und seidene Rander: Rattune in großer Auswahl; Schecks und Ickluge; Musline von allen Arten und Preisen; Klaunels in großer Berschiedenheit, nebst einem sichbern Affortement von Carpetst. e. sowie alle sonlige Gegenstände die man fich nur benten fant.

Die bedeutende Bertänfe die ber Untersschweiden machte, und der Umstand baß er

Die bedeutende Berfafte die derelluters ichriebene machte, und der Umfand daß er feine Maaren direct von Amorteura und Manufafturiften fauft, fegen ihn der Laud fufferst billig zu verfaufen.

p. Frivunschildt noch benierfen, daß er nur einen Preis für feine Macken bei p. Fand Stobhalter und Sander fon nen bei ihn eben so wohlfeil als in Philadels

phin oder Rennort faufen, und merben es ju ihrem befondern Bortheil finden bei ibm angufprechen.

Schließlich bankt er feinen gablreichen Run-ben fog, mit bas verbindlichfte und bittet er-gebenft um ibre fernere Gunft, so wie um die Gewogenbeit des geehrten Publifuns überbaupt, ber er fich immer wurdig ju zeigen fich bestreben wird burth punftliche und billige Bebiedung.

Seinrich Schnurman. Allentaun, Gepiember 20. ng

Gin neuer Schloßer in der Stadt Allentaun.

Friederich Boblen

Beigt ben Einwohnern von Allentaun und ver Umgegend an, daß er eine Werkftätte gur Betreibung der obigen Geschäftes, die näch er Thire gu hen. Bernbard er de Gaffbaule, in der Allen Straße, errichtet dat, alle wo er daß Sch lo ffe re ef ch a ft ausgebehut zu betreiben gedentt. Er verfertigt jede Art neue Schlösser, Thire Platten, worden der Name des Kingters einerweiter werden. rauf ber Name bes Eigners eingravirt wird, wenn man es verlangt, Thur Bellen, Bruch-banber Borings, und font jebe andere Arti-tel bie in sein Fach einschlagen und wofur er

gut fleht, und an ben Philabelphia ober Neu. Yorf Preifen absegen wird. Much verrichtet er jederzeit Alickarbeit auf bie fürzeite Notig. Aeben biesem hat er sich eingerichtet Barbiermessen, Scheeren 2c. zu

Lumber Yard.

Gr ift dankbar für fruher genoffene Unter, stugung, und bofft durch pinstitude Abwartung feiner Geschäfte und billige Preise, eis botz 2c. nebst 150,000 Schindeln von allen ben Theil der Gunst des Publistuns zu gener Leeil der Gunst des Publistuns zu gener Genem Gretterhoft, nahe bei Kolbs uießen, wofur er jederzeit dankbar sein wird.

Christian Ebert.

Ehristian Ebert. fich felbft zu urtheilen. Geine Auswahl und vorzügliche Stod fann nirgende übertroffen

Solomon Gangewer. Mlentaun, Ceptember 20.

Frische Matrelen—nro. 1, Barrel, balben und viertel Barrel, foeben erhalten und zu verfaufen bei Il hier und Bagne Reu Port Gtol

200,000 Fuß Beißpeint Boards soe, ben erhalten und zu verkaufen am holzhof in Allentaun, bei

30seph Beaver.
Milentaun, August 2, nostfeil zu baben am
Re u Yor f S tobr.

Eine schätzbare Mahlmühle

burch privat Sandel zu verfaufen.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch feine voetreffliche Mahlunhte birtch privat San-bel zum Berfanf an ; gelegen in Nieber-Mil-ford Tannichip, Buck Caunty, ungefahr eine halbe Meile von Spinnersville, und zwar an ber Grafe bie von Coopersburg nach Boperstaun und Pottstaun fuhrt. - 3u ber-felben gehören auch

20 Alder vom beffen Land,

weldjes an fanber von Abr. Schulb, Daniel Urfer, Jacob Staufer und auberer grangt, und wohl mit Doft verfeben ift. Die Mahlmüble

Die Mahlmubie ift von Steinen erbaut, und bat fich bisher, mit ber bahat fich bisher, mit ber ba-gu gehörenben guten Ein-richtung, einer besonders guten Kundistaft erfreut-auch hat sie immer in ben trodenften Jahregeiten anhaltenbes

Baffer. Das Wohnhaus ift ebenfalls von Steinen erbant, ift noch beinahe nen, zwei Stock boch, mit einer Stube, Rammer und Riche auf bem erfen und 3 Stuben auf bem zweiten Klor. Unter bemselben befindet fich ein Flor. Unter bemfelben befindet fich ein er Reller, und überhaupt ift das Bange wohl vollendet und eingerichtet. Bor der Thure besselben befindet sich eine nieselbende Euelle, mit guten Baffer und einer Pumpe barin. Es ift ebenfalls auf dem Lande eine beinahe neue Fram Schener, mit ben Stallen im Grunde, ein hand merfe, d a p, und andere erforderliche Dieben.

gebaube errichtet. Raufluftige follten biefe Belegenheit nicht unbenust porübergeben lagen, indem es ein werthvolles Gigenthum ift.

Man melbe fich bei bem Unterzeichneten, ber barauf wohnt, und alle verlangte Aus. funft über bas Gigenthum geben fann Gin unftreitiges Recht fann bafur gegeben mer.

David R. Schelly.

Num schet hier! Gine febr fchabbare Mahl- und Säg-Mühle

durch Privat - Handel zu verkaufen. Der Unterzeichnen Gete bierdurch seine schäpbare Mabt und Sägmüble mit etwa 22 Acter kand, durch privat Handel zum Berlauf an ; gelegen in Nieder-Macungie Tfp., lecha Caunny. Das kand gränt an kander von George Kemmerer, William Jacoby, Wittwe Billauer, und andere, und ist vom besten Bauland, in gutem Cultur-Zustande, und unter guten Fensen.

Die Mahlmühle ichließt 2 Paar neue Burr, Steine, ein Paar Schefflei, Belforn , Brecher, Schwuttinforn , Brecher, in fich - erfreut fich einer Die Mahlmüble

in fich - erfreut fich einer febr ausgebenten Leundichaft-hat eine vortreffliche Maffergebalt, find, fit an bem niefebenden feinen Lecha Erem errichtet.
Die Müble ift naber bekannt unter bem Ramen "John Nart's Stand," ift von Steinen erbaut und ift febr geräumig und icid-lich eingerichtet. Die Sagmuble erfreut fich ebenfalls einer guten Rundichaft und ift in ber beften Drbnung.

Das Wohnhaus ift theils von Stein und theils von Solz erbant, ift zwei Stock hoch und ichicklich für eine ongenehme Mohang ein gerichtet. Bor ber Thure befindet fich auch ein niefeblender Bennuen mit einer Pumpe Das Wohnhaus barin. Die ferneren Berbefferungen find eine prachitige große steinerne Scheuer, so gut als neu; Springhans über eine berrliche Epringe u. f. w. Auf bem Laube besiebe sich auch binlanglich vom besten Obst, und ein Theil bes Gangen ist herrliche Wiesen.

Diefer Laubstrich wurde fich febr gut für bie Errichtung einer Eisenschmeize pagen, wie bies Sachverstäntige behaupten bas Paffe ift vollfommen bintangich mib von ben fanbereien in ber Nachbarishaft fonnte Gifenerg im Ueberfluß erhalten merben.

Raufluftige follten biefe Belegenheit jebenfalls benugen, indem fold werthvolles Gi-genthum nur febr felten jum Berfauf ange-boten wird.

Befit und ein gutes Recht fann bis ben erften nachften April gegeben werden. Reuben But.

September 13.

Allentaun Akademie.

Die Pflichten beider Departementen in biesem Inftitute find auf den liften September, 1847, wieder begonnen worden, und folglich ist Unterzeichneter bereit solche welche ben Bunch benn feine Schillen ben Bunfch hegen, feine Schuler zu werben, anzunehmen.

D'Bie gewöhnlich nimmt er auch folche feiner Schuler, bie es wunfden, in bie Roft. R. S. Di Clenachan.

September 13.

ng3m Mai 4

Vortreffliche Plantasche

durch privat Sandel gu verfaufen. Unterstoriebener ift gesonnen seine Manta-iche, gelegen in Ober-Macungie Ijo, Lecha Cannty, burch privat handel zu verkaufen.— Dieselbe gränzet an Land von Benjamin Schmidt, John Schmidt und J. Schlauch; enthaltend 130 Acter vom besten Kalfstein Land. Darauf ist errichtet ein

fteinernes zweiftodiges Saus ftetnernes zweinveliges Jaus mit augebauter Küche, Schweizer Scheuer. 86 Juß lang, mit allen aubern nötbigen Rebengebäube, ein niefehlender Brunten mit gutem Waffer ist nahe am Haufe, nehft fließendem auf dem Lande auf bem Gande. Die Strasse von Tereferstaun nach kogelsville führt durch dasselbe, und läßt auf der einen Seite den größten Theil der Plantasche, und auf der andern ungefähr to Ackleuter, worauf ein anderes beinahe neues zweistödiges Wehnhaus, mit Etallung, Wagenichon, Waschhaus und andere Gebäude errichtet ist, und würde sich herrlich für eine Votte eignen.

Die Mantafche ift in fcbidliche Relber ein getheilt, mit guten Tenfen verfeben, und morrauf fich ein Merfel-Baumgarten und anbere Dbitbaume befinder, wie auch Ralfbruche mit Dien barauf. Ungefahr 8 Acter find vom beften hotztant bas zu feben ift bas Uebris ge ift gutes Bauland, und tann im Gangen ober in Studen vertauft werben.

Gin anderes Grid Solgland, ungefahr 14 Meile abgelegen ; ftoffend an gand von Jonas Beber, Jiage Breinig und Undern, mit Raftanien und Gichen Solg bei wachfen, und enthalt 15 Ader.
Die Raufsbedingungen fonnen fehr annehmbar gemacht werben, indem ein großer

Theil bes Raufgelbes fteben bleiben fann Wegen bem Rabern erfundige man fich bei bem unterschriebenen Gigner auf bem Plate wohnhaft.

Joseph D. Long. Geptember 6.

Schätzbare Plantasche

durch privat Sandel zu verfaufen. Unterfdyriebener wünfcht burd, privat San

Schätbare Plantafde,

gelegen in Sido Meheithall Taunichip, Lecha Caunty, zu verkaufen. Diesethe liegt an der Straße welche von Alentaun nach Kogelsville führt, ungefähr 24 Meilen von Peter Roth, henry Schwander und Anden, und gräugend an Land von Peter Roth, henry Schwander und Andern; entstend 11 Mer. und 56 Kurben. Die Retend haltend 111 Ader und 56 Ruthen. Die Ber-

Ein zweiffodiges Wohnhaus mit angebauter Ruche, cine neue Schweizer Scheuer, Ba cine neue Schweizer Schener, Ma, genichop, holzhaus und andere Nebengebanden; ein niefeblender Brunnen ist am haufe und eine Eisterne an der Scheuer; zwei vornehme Nerfel- Baumgärten, sammt vienen andern Obstdäumen besinden sich auf dem Lande. Das Land ist vom besten Kalffein. Boden, unter guter Cultur, mit einem Kalffein. Dien darauf errichtet, in schieftliche Kelder eingetheilt, und mit guten Kensten verschen. Dies ist eine seltene Gelegenheit folche schädbare Bauerei-vom besten Lande-mit allen nötbigen Gebäuden, und nach bei Alfentaun, zum Berfauf angedoten zu sehen.

allen noringen Gebauben, into name ber an fentann, jum Berfauf angeboten zu feben. Raufer tonnen mit bem Rabern befannt gemacht werben, wenn fle fich bei bem Eigener, auf bem Plate wohnhaft melben.

Thomas Widert.

September 6.

Uffignie Verfauf

von liegendem Eigenthum. Am Samstag ben 2ten October, um 1 Uhr Radmittags, foll am Sause von Denry Dru den miller, in Emaus, Ledja Co., öffentlich verfaust werben: Eine Eifen gießerei, nebst einem vortrefflichen

Bohnhaus und Grundlotte, gelegen in ber besagten Stadt E-maus, grangend an eine Lotte von Friederich Romig, u. f. w. mit einem halben Uder Land,

mit einer guten Schener zc. barauf errichtet. Das Eigenthum foll in Studen ober im ie es fur Kaunu

am paffenbften fein mag. Die Bedingungen am Berfaufstage und Aufwartung von

3. 2. Giering, Benry Romig, Uffignie von Benry Wieber.

ner andern übertroffen wird, um Geschwüre zu vertreiben, und den Magen und das Blut vollständig zu reinigen-Berfertigt nur von Dr. Sname und Sobne, nordwessliches Ecke der Sten und Nace Grafen zu Philadelphia, soeben erhalten und zu verkaufen bei

R. Guth und Co., Agenten.

Bauern sehet hier!

Frucht mire verlangt!

be zu einem portrefflichen Stohrhaufe umgeanbert haben ; wofelbft fie nun bereit fint, unter ber Firma von Bi B, B o a 6 u. Co. alle Arten Getraide, als :

Baizen, Roggen, Welfchforn, Safer, u. f. m.

ul. 3. 10. in großer Quantitat einzunehmen, wofür fie unabweichlich, zu allen Zeiten, ben allerhochften Marktpreis in baarem Gelbe bezahlen werben. Buch fonnen biejenigen die fie mit ihrer Runbschaft beehren wollen, in bem zur Orneferei bes "Lecha Patrioten" gehörenben Buchftohr ansprechen, allwo immer einer ber Firma zugegen sein wied, und woselbst alle gewünsichte Erfundigungen eingezogen werben tonnen. ben fonnen.

Alls neue Anfanger hoffen fle auf ihren Theil ber Gunft bes Publifums, bie fle baburch zu behalten und vermehren fich bemihen werben, baß fie fich eifrigit zu befreben
gebenfen, einen jeden ber bei ihnen ansprechen mag, vollfommen zu befriedigen.

Jacob Bit, Jacob D. Boas, Reuben Guth.

September 6.

Freiwilliges Batallion.



Rnauß, sich einfinden werben, um zu paradiren.
Die Gompaquien befehligt von Sap. Friedrich, (Cavallerie) Capt. David Rnerr u. die Giegereville Musikbande, sind bössich einges laden Theil an dem Batallion zu nehmen, so wie alle andere Compagnien die Luft u. Lied daben, diese Batallion mit ihrer Gegenwart zu beehren.
Col. Herman Rupp, ist ersucht den Befehl von diesen Batallion zu übernehmen, und Maj. Strouß, Col. George Smith und Maj. F. Dornbläser singeladen beizuwohnen.
Biele Kreinvilliaen.

Biele Freiwilligen.

Deffentliche Bendu.

Artung von Andreas Gehrhard, Ero'rs. Aufwartung von

Unthom Krauße, Ubraham Stauffer, September 13.

Deffentliche Bendu.

Kreitags ben Sten October, um 10 Uhr Bermittags, foll an bem haufe bee berftor-benen Z o b i a & S e m m e l, in R. Bheit-ball Zaunichip, Lecha Caunty, öffentlich ver-

tauft merben : fauft werben:
Ein Pferd, eine Ruh, zwei Schweine, ein
1 Gautswagen, ein Dearborn-Magen, Pflüge und Egge, Hausuhr mit Raften, Better
und Bettlaben, Lifche, Stüble, Ofen mit
Rohr, 18 Bienen, ein vollftanbiges WeberGefchirr, und noch andere Ertifel zu weitläuftig zu melben.
Die Bedingungen am Berkanfstage und
Aufwartung von

Aufwartung von

William Gemmel, Benj. Gemmel, Dennis Gemmel.

Geptember 13.

Ein Schullehrer

September 6. Linganie von Henry Wieber.

September 6. Linganie von Henry Wieber.

Or. Swahnes

Compound Sarsaparilla und Ertract
von Lat-Pillen.

eine leicht purgirende Medizin, die von keichweire and vertreiben, und den Magen und das Blut volsständig zu reinigen Verfertigt nur von der Grant von

George Steininger, jun.
Jacob Reit,
Janac Heit,
uqbo September 13.